

Scarpello kämpft zurück: Bronzeheld mit großen WM-Zielen!

Georgios Scarpello, talentierter Ringer aus Villingen-Schwenningen, strebt nach Erfolg bei der U23-WM inspiriert von Frank Stäbler.

Georgios Scarpello, der 22-jährige Ringer aus Villingen-Schwenningen, bereit sich auf einen neuen Wettkampf, nachdem er krankheitsbedingt die Europameisterschaften und Olympia-Qualifikation der Erwachsenen verpasste. Bei den U23-Europameisterschaften 2022 gewann er Bronze und strebt nun die nächste Medaille bei der U23-WM an. Unterstützt wird er von seinem großen Vorbild Frank Stäbler, einem Weltmeister, der ihm als Inspirationsquelle dient.

Scarpello erinnert sich gerne an seine bescheidenen Anfänge in einer kleinen, alten Halle des BSV Schwenningen. „Es war wie bei Rocky. Man durfte nie auf das Stadion klettern, Einsturzgefahr“, erzählt er und zeigt damit seine Leidenschaft für den Sport und den unerschütterlichen Willen, trotz früherer Rückschläge weiterzukämpfen. Seine nächste Herausforderung steht bereits vor der Tür, und die Ringerwelt blickt gespannt auf seine kommenden Leistungen. Weitere Einblicke zu Scarpellos Werdegang und Zielen findet man **hier**.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de